



Protokoll der 63. Hauptversammlung des Ski-Club Ried vom 26. September 2025, 20:00 Uhr, im Restaurant Freudenberg, Appenzell

1. Begrüssung

Der Präsident, Patrick Haltmann, begrüsst um 20:03 Uhr, 35 Mitglieder zur 62. Hauptversammlung des Ski-Club Ried. Das absolute Mehr liegt bei 18. Einen speziellen Gruss richtet der Präsident an unsere Ehrenmitglieder Alfred Dörig, Reto Koller, René Weissinger und Silvio Messmer sowie die Neumitglieder. 8 Mitglieder haben sich entschuldigt. Die Hauptversammlung wird gemäss der statuarischen Traktandenliste durchgeführt. Eine Änderung der Statute wurde nicht erwünscht.

Einleitung

Die Begrüssung ist hiermit bereits erfolgt.

Ein weiteres Vereinsjahr endet mit der heutigen Hauptversammlung. Wie wir später dem Jahresbericht entnehmen können, war dies ein eher ruhiges Jahr. Da das Kegeltornier zum ersten Mal nicht mehr durchgeführt werden konnte und sich auch sonst keine passenden spontanen Anlässe angeboten haben, verblieben nur noch 3 Anlässe, welche aber bestens durchgeführt werden konnten. Somit erklärt der Präsident Patrick Haltmann die 63. Hauptversammlung des Ski-Clubs Ried für eröffnet.

2. Wahl der Stimmenzähler

Lorin Manser und Stefan Haas werden gewählt.

3. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll der Hauptversammlung 2025 wurde mit der Einladung versendet und einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Saskia Hehli für das gut abgefasste Protokoll.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Hauptversammlung

Dieses Jahr beginnt der Jahresbericht bereits etwas früher im Vereinsjahr. An der letzten Hauptversammlung wurde ein Lottomatch durchgeführt. Neumitglied Lorin Manser hatte dabei eine Gewinnsträhne. Er gewann in den drei Durchführungen jedes Mal den Preis für eine Reihe. Unglücklicherweise gab es dadurch auch dreimal denselben Preis. Mit den drei Birnweggen gab es aber sicherlich einen guten Brunch.

Skitag

Am 15. März um 7 Uhr machten sich 19 Personen mit dem Car auf den Weg in die Lenzerheide. Nach einer kurzweiligen Fahrt machten wir uns in Gruppen auf die Piste. Das Wetter unter blauen Himmel mit Blick auf das Nebelmeer sehr gut. Die Pisten waren aufgrund des Neuschnees der Vortage bereits ziemlich verfahren, was über den Tagesverlauf sicherlich nicht besser wurde. Die ganze Gruppe traf sich zum gemeinsamen Mittagessen. Nachdem am Morgen noch eine grössere Gruppe (Kinder und Erwachsene) zusammen unterwegs war, trennte sich diese am Nachmittag auf. Es gab eine Gruppe Intensivfahrer, eine Funparkgruppe und eine gemütliche Gruppe. Zusätzlich noch zwei weitere



Gruppen die sich meines Wissens eher dem gemütlichen Teil widmeten. Fast pünktlich traten wir die Heimreise an und trafen gegen Abend wieder sicher in Appenzell ein.

Clubrennen

Da der Skilift Sollegg dieses Jahr nie in Betrieb genommen werden konnte, mussten wir das Clubrennen wieder auf die Ebenalp verlegen. Verdankenswerterweise durften wir uns einen Tag nach dem Skitag am 16. März wieder dem Skiclub Appenzell anschliessen. Nachdem die Startnummernausgabe bereits am Montag zuvor im Freudenberg stattfand, konnten wir am Sonntagmorgen den Skiclub Appenzell beim Aufbau des Rennens unterstützen. Dieses gestaltete sich eher schwierig, da man aufgrund des dichten Nebels die bereits gesetzten Tore nicht mehr sehen konnte. Die Rennleitung um die technische Leiterin Amanda Knechtle hat sich entschieden von ganz oben in der Chlus zu starten. Nicht alle waren vom Steilhang begeistert, doch wir waren überzeugt, dass es alle meistern werden und dieser Stolz noch lange in den Köpfen der Kinder bleiben wird. Nach einem kurzen Znüni im Gartenhüsli für die Helfenden ging es auch schon los mit dem Rennen. Nachdem Appenzell ihren ersten Lauf absolviert hat, waren wir an der Reihe. Just in dem Moment, verzog sich der Nebel leicht womit wir eigentlich sehr gute Verhältnisse hatten. Auch die Piste war in einem sehr guten Zustand und brach nur an wenigen Stellen durch. Das Rennen verlief bis auf einen unglücklichen Sturz sehr gut. Für den zweiten Lauf hatte Appenzell weniger Glück. Da es immer mehr oder weniger stark schneite, wurde die Zeitmessung zu stark durchnässt. Die Tastatur des Messkoffers wollte dann nicht mehr und der zweite Lauf von Appenzell musste gestrichen werden. Die Gewinner der diesjährigen Durchführung konnten sich besonders freuen, da die Kommission vorgängig entschieden hat, dass keine Wanderpreise mehr geführt werden. Deshalb wurden diese den Gewinnern übergeben.

Grillhock

Am 17. August fand wieder der traditionelle Grillhock statt. Den einten oder anderen lag noch das Ringstrassenfest vom Vortag in den Knochen. Trotz dieser Bürde gelang es Christian und seinen Helfern das Bannhüttli mit allem zu Versorgen was das Herz begehrt. Pünktlich zum Mittagessen war die Grillglut bereit, welche die zahlreichen Erwachsenen und Kinder gerne nutzten. Einmal mehr durften die Kinder unter der fachkundigen Anleitung von Dunja die Schlangenbrote kneten und auf den selbst geschnitzten Stöcke platzieren. Just als der Kuchen bereitgestellt wurde, musste ich leider die gesellige Runde blitzartig aufgrund eines Feuerwehralarmes verlassen. Der aufsteigende Rauch auf der gegenüberliegenden Seite zeigte sofort, dass Eile angebracht ist. Soweit ich vernommen habe, genossen alle die gemütliche Runde. Besten Dank allen, die etwas zum Anlass beigetragen haben und natürlich auch all denen, die teilgenommen haben.

Schluss und Verdankung

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die an den Vereinsanlässen teilgenommen haben. Speziell möchte ich noch meinen Kolleginnen und Kollegen in der Kommission danken, welche mich stets tatkräftig unterstützen.

Für das nächste Jahr wünsche ich euch einen unfallfreien Winter und hoffe auf Wetterglück, dass wir alle Anlässe wie geplant durchführen können. Somit wünsche ich euch alles Gute und freue mich euch bei den nächsten Anlässen begrüßen zu dürfen.

Euer Präsident

Patrick Haltmann

Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt. Saskia Hehli dankte Patrick Haltmann im Namen der Kommission sowie allen Mitgliedern für die grosse Arbeit die er als Präsident für den Verein leistet. Die Arbeit wurde mit einem grossen Applaus verdankt.



5. Kassa und Revisorenbericht

Kassa:

Die Kassierin Sandra Jans präsentiert die Zahlen der Jahresrechnung 2024/2025. Die Einnahmen betragen Fr. 6'651.35, die Ausgaben Fr. 6'801.95, was ein Verlust von Fr. – 150.60 ergibt. Der Verein besitzt ein Vermögen per 31.08.2024 von Fr. 29'939.05.

Revisorenbericht:

Andreas Koller und Michael Aeschbacher haben die Rechnung geprüft. Die Rechnung ist sauber geführt. Alle Belege sind lückenlos vorhanden und stimmen mit den Buchungen überein. Patrick Haltmann ersucht die Hauptversammlung die Rechnung der Kassierin unter Verdankung der geleisteten Arbeit zu genehmigen und ihr Entlastung zu erteilen.

Der Kassabericht wurde einstimmig angenommen

Patrick Haltmann dankt Sandra Jans und den Revisoren für die geleistete Arbeit.

6. Neueintritte und Austritte

Sechs neue Mitglieder dürfen wir in unserem Verein begrüßen:

Thomas Meister, Claudia Meister, Urs Inauen, Fabienne Inauen, Ladina Sonderer, Leandra Sedda

Die Neumitglieder wurden in Globo einstimmig aufgenommen.

Den Austritt hat Leandra Inauen gegeben.

Der Verein hat aktuell genau:

Aktivmitglieder	134	(Vorjahr 129)
davon		
Ehrenmitglieder	6	(Vorjahr 6)
Gründungs- und Ehrenmitglieder	4	(Vorjahr 4)
Passivmitglieder	4	(Vorjahr 4)

7. Jahresbeitrag

Patrick Haltmann empfiehlt den Betrag von Fr. 30 anzunehmen, dafür wird sporadisch an den aktiven Mitglieder etwas bezahlt, z.B. ein Essen oder Getränk bei einem Anlass oder ähnliches.

Der Jahresbeitrag von Fr. 30.— wurde einstimmig angenommen.

8. Wahlen

Gemäss unseren Statuten wird die Kommission alle 2 Jahre durch die Hauptversammlung gewählt. Dieses Jahr ist ein Wahljahr.

Die gesamte Kommission stellt sich wider zur Verfügung. Saskia Hehli fängt mit der Bestätigungswahl vom Präsident Patrick Haltmann an und wird einstimmig angenommen. Die restliche Bestätigungswahlen führt Patrick Haltmann fort. Die folgende Kommission wurde ebenfalls einstimmig angenommen.



Die Kommission setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident Patrick Haltmann
Aktuar / Vizepräsident Saskia Hehli
Kassierin Sandra Jans
Beisitzerin Dunja Fässler
Tourenleiter Christian Fuchs
Techn. Leiter Manuel Brülisauer

9. Ernennung von Ehrenmitglieder

Es wurde kein neues Ehrenmitglied gewählt.

10. Jahresprogramm

Patrik Haltmann informiert: Christian hat wieder ein vielfältiges Jahresprogramm zusammengestellt. Es sollte somit für jeden etwas dabei sein.

Dieses Jahr soll sofern möglich wieder ein Anlass am 27. Dezember anstelle des Kegeltourniers stattfinden. Ziel ist es wieder zusammen mit dem Töffclub ein Turnier durchzuführen. Die genauen Details sind aktuell noch nicht bekannt.

Sofern das Clubrennen nicht am Sollegg abgehalten werden kann, findet es am 15.3.2025 auf der Ebenalp zusammen mit dem Skiclub Appenzell statt.

Am 21./22.3.2026 findet das Skiweekend in Obersaxen statt. Erfahrungsgemäss (Basis 2023) werden sich die Kosten bei ca. 180 CHF (2-Tages-Skipass) bzw. ca. 130 CHF (1-Tages-Pass) belaufen. Die Übernachtung beinhaltet eine Halbpension. Die Anreise erfolgt individuell mit Privatautos. Die Anmeldungen sind bis zum 15.10.25 bei mir via E-Mail (praesident@sc-ried.ch) oder Whatsapp möglich. Von allen angemeldeten Personen wird eine Anzahlung von 100 CHF eingezogen werden. Diese muss bis spätestens zum Anmeldeschluss bezahlt sein.

Der Grillhöck im Bannhöttli findet wieder Ende Sommerferien am 16.08.2026 statt.

Die nächste Hauptversammlung findet am Freitag 25.09.2026 wieder hier im Restaurant Freudenberg statt.

Das detaillierte Jahresprogramm wird in der nächsten Zeit per Post versendet.

11. Sonstige Anlässe

Weihnachtsmarkt:

Doris Aeschbacher, Bettina und Peter Haas sowie Dunja und Köbi Fässler bieten am Weihnachtsmarkt wieder Gulasch an. Der Betrag geht zu Gunsten des Skilift Sollegg.

1. möglicher Termin 15.1.2026 sofern Wetter in Ordnung → Freundschaftsrennen nordisch

1.2.25 oder 7.3.25 → Freundschaftsrennen alpin

12. Wünsche und Anträge

An der letzten HV hat Roland Schlepfer angeregt, die Einführung von Clubdesk zu prüfen.

Patrick informiert: Wir haben dies innerhalb der Kommission genauer angeschaut und sind zum Schluss gekommen, dass dies die Vereinsführung stark vereinfachen würde. Clubdesk ist eine Webapplikation, welche extra für Schweizer Vereine entwickelt wurde, um diesen professionelle Tools zu einem fairen Preis zu ermöglichen. Insbesondere deshalb weil die Mehrheit der Vereine dieselben oder sehr ähnliche Bedürfnisse haben. Clubdesk beinhaltet folgende für uns notwendigen Tools:

- Vereinswebseite erstellen und pflegen
- Mitglieder und Kontakte verwalten
- Rechnungen und Buchhaltung führen
- Termine und Veranstaltungen planen
- Vereinsdokumente immer digital verfügbar
- Vereins-E-Mail-Adressen nutzen



Aktuell arbeiten wir mit einzelnen Tools auf Basis von Excel oder Access. Diese enthalten die notwendigen Funktionsumfänge, sind aber nicht immer sehr benutzerfreundlich. Mit einer Cloudlösung wären die Dokumente für alle Kommissionsmitglieder verfügbar und können zentral gepflegt werden. Somit haben alle immer dieselben aktuellen Informationen, was heute nicht immer der Fall ist. Der Skiclub Appenzell sowie die Handballriege Appenzell, als auch einige andere Vereine nutzen die Plattform bereits aktiv.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.- pro Monat für ein Verein unserer Grösse und Bedürfnisse. Die heutige Website kostet auch ca. 10.- pro Monat.

Die Plattform würde die Zusammenarbeit innerhalb der Kommission als auch die Kommunikation zu den Mitgliedern massiv vereinfachen.

Die Kommission hat nur eine Finanzkompetenz für einmalige Ausgaben. Da es sich hierbei aber um wiederkehrende Ausgaben handelt, bedarf die Einführung der Zustimmung durch die Hauptversammlung.

Das Wort ist frei.

Roland Schlepfer unterstützt das Vorhaben und ist begeistert von der Nutzung beim Skiclub Appenzell.

Christian Manser fragt nach, ob die Dokumente auch wieder von der Cloud runter geholt werden können.

Anschliessend stimmt Patrick Haltmann ab, die Investition von Clubdesk wurde einstimmig angenommen.

Patrick Haltmann teilt noch mit, dass er nach 11 Jahren in seinem Amt, auf die HV 2026 zurücktritt. Ebenfalls tritt auch Dunja Fässler als Aktuarin auf 2026 zurück.

Die Hauptversammlung schliesst um 20:45 Uhr.

Appenzell, im Dezember 2025

Die Aktuarin

Saskia Hehli